

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 70 (1944)
Heft: 50

Artikel: Us em Diensch
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-483586>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

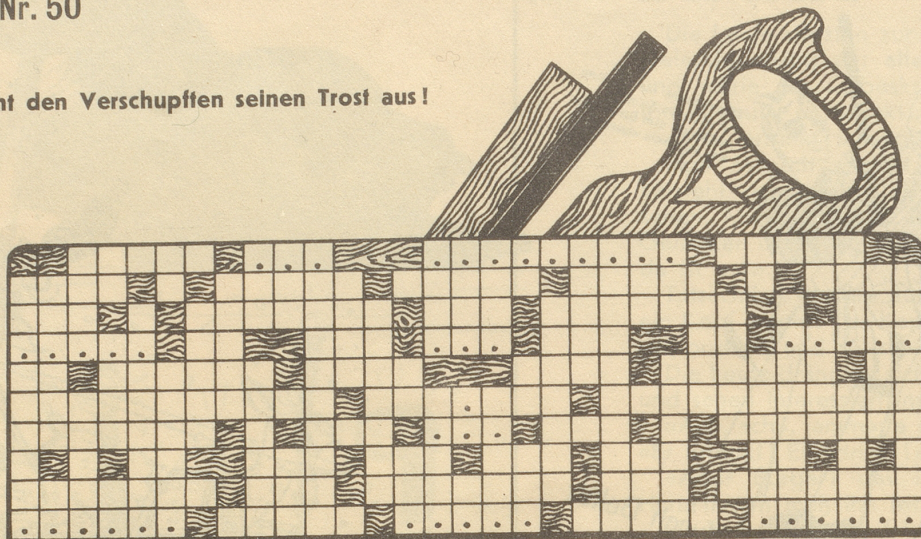
Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kreuzworträtsel Nr. 50

Das Volkslied spricht den Verschupften seinen Trost aus!

1 2 3 4
5 6 7 8 9
10 11 12 13 14
15 16 17 18 19 20 21
22 23 24 25 26 27
28 29 30
31 32 33 34 35
36 37 38 39 40 41
42 43 44 45 46
47 48 49 50 51



Brun

1 2 4 6 9 10 12 13 14 16 18 19 20 21 23 25 28 30 33 34 35 36 38 40 41 42 44 45 48 50 52
3 5 7 11 15 17 22 24 26 29 31 37 39 43 46 49 51
8 27 32 47

Waagrecht:

1 die Biene und die Ameise sind es; 2 ???; 3 ???; 4 Die eigenen Kinder sind es immer; 5 fließt durch Bern; 6 Gesetzgeber im alten Athen; 7 so nennt man den Europäer in Bombay; 8 Rauch-Rauschgift; 9 Umgekehrtes Handelsgut; 10 ...RR = Sowjetunion; 11 weiblich; 12 ... ein Viertelstündchen!; 13 Hunderrasse; 14 so nennt das Kind die Großmutter; 15 ???; 16 französischer Artikel; 17 sagt der Berliner statt nein; 18 ???; 19 unbestimmter Artikel; 20 französisches Fürwort; 21 ???; 22 Gotthardbahn; 23 wohlklingender Mädchenname; 24 + a = Mädchenname; 25 respektlose Untergebene nennen ihn kurzerhand den Alten; 26 ... deine bösen Taten!; 27 dasselbe in grün (abgekürzt); 28 solchen Ausführungen hört man nur ungern zu; 29 drücken Sie sich bitte ... aus; 30 solche Menschen bringen es höchstens auf einen dünnen Zweig; 31 er war von Rotterdam und ein Humanist; 32 auf der Frühlingswiese; 33 ???; 34 wenn es lang ist, ist es grau; 35 auch ein

Gefühl kann trügen; 36 verdoppelt = Familienoberhaupt; 37 ...-Orange löscht den Durst; 38 Nest (französisch); 39 das vielgeliebte ...; 40 Felsschlucht; 41 das Ende vieler Dialektzahlen; 42 epidemische Krankheit; 43 akademischer Titel; 44 fließt bei Ilanz in den Rhein; 45 Zweisamkeit; 46 Station zwischen Rotkreuz und Wohlen; 47 ???; 48 deutscher Komponist; 49 ???; 50 tönendes Wort für Chlütter; 51 ???.

Senkrecht:

1 bekannt ist der Lohn ... und dessen Kasse; 2 Fabelname des Störches; 3 im Wasser enthalten (Chemie); 4 ... die Arbeit, dann das Spiel; 5 Inder mit viel Chlütter; 6 französisches Fürwort; 7 Schnell ... zuschlag; 8 wie 16 waagrecht; 9 solche Hösli trägt das Kleinste; 10 's Gegeteil vo use; 11 schottisches Adelsgeschlecht (Drama von Schiller); 12 Dorf im St. Galler Oberland; 13 größerer Teich; 14 stolze Kirche; 15 letzter Kampf des Menschen; 16 Vorname eines gewissen Baba; 17 schmal; 18 in den Ferien wünscht man sich

deren möglichst viele; 19 von unten nach oben = Flachs; 20 Gefälle oder Vorliebe; 21 französisches Fürwort; 22 16 senkrecht steht auf dem Kopf; 23 wird in die Augen gestreut; 24 Teigwurm; 25 mundartlicher arfiger Kosenamen! 26 ??; 27 Autozeichen Hollands; 28 wiegt beim Mann 1400, bei der Frau 1250 Gramm; 29 Stadt in Italien; 30 ebendasselbst (lateinisch abgekürzt); 31 dieser (französisch); 32 Mehrzahl von 31 senkrecht; 33 das Periskop des U-Bootes; 34 Abschrift; 35 beliebter Braten (jetzt sehr rar); 36 Fluß und Departement in Frankreich; 37 sagen wir, wenn uns eine Stallaterne aufgeht; 38 französisches Fürwort; 39 Konfitürenrohprodukt; 40 hat 1000 Millimeter; 41 Musikstücke (h fehlt); 42 König (italienisch); 43 Der ... der Gladiatoren; 44 langohriges Haustier (Dialekt) 45 wie 10 senkrecht; 46 KEA, Abt. für Fette und ...; 47 Weckruf; 48 Wenn der Klotz so ist, ist auch der Keil so; 49 sanft und fein (Dialekt); 50 fleißiges Tierchen; 51 anni currentis; 52 Medizin für schwache Nerven.

Lieber Nebelspalter!

Von der Personalknappheit im Betriebsdienst der Postverwaltung hast Du sicher auch schon gehört. Kürzlich passierte in einer größeren Ortschaft im Wallis folgendes:

6 Uhr abends, die Schalterhalle des Postamtes ist wieder einmal mit wartenden Leuten vollgestopft. Zwei Schalter sind im Betrieb, der dritte ist geschlossen, da kein Mann zu dessen Bedienung vorhanden ist. Das Publikum

steht und wartet... Der eine Beamte hat ständig Reibereien wegen Fruchtesendungen an Militärpersonen (die bekanntlich von der Feldpost nicht angenommen werden); der andere ist seit einiger Zeit mit einem Klienten beschäftigt, der eine ganze Mappe voll Fünfer- und Zwanzigernötl mitgebracht hat. Der ganze Betrieb gerät dadurch etwas ins Stocken. Die andern Leute warten in zwei Reihen vor den beiden Schaltern: 10 Minuten, eine Viertelstunde, nach 20 Minuten hat man's erreicht... Da ertönt eine etwas zaghafte «Stimme aus dem Publikum»: «Me sött die Tafele da usse, wo's druff

heißt 'Post und Telegraph', durch e-nderi ersetze mit der Utschrift: 'Salle d'attente'!

J. G.

Us em Diensch

Füsilier Schlegel vermißt sein Militärmesser. Er meldet seinen Verlust auf dem Kompagniebüro und wird gefragt, wo er denn seinen Hegel verloren habe. «Das cha-n-i nöd beschtimmt säge», erklärt unser Füsler; «aber ich wor-en sofort kenne, es het nämli e Schwizerchrüz droff!»

Brun

